

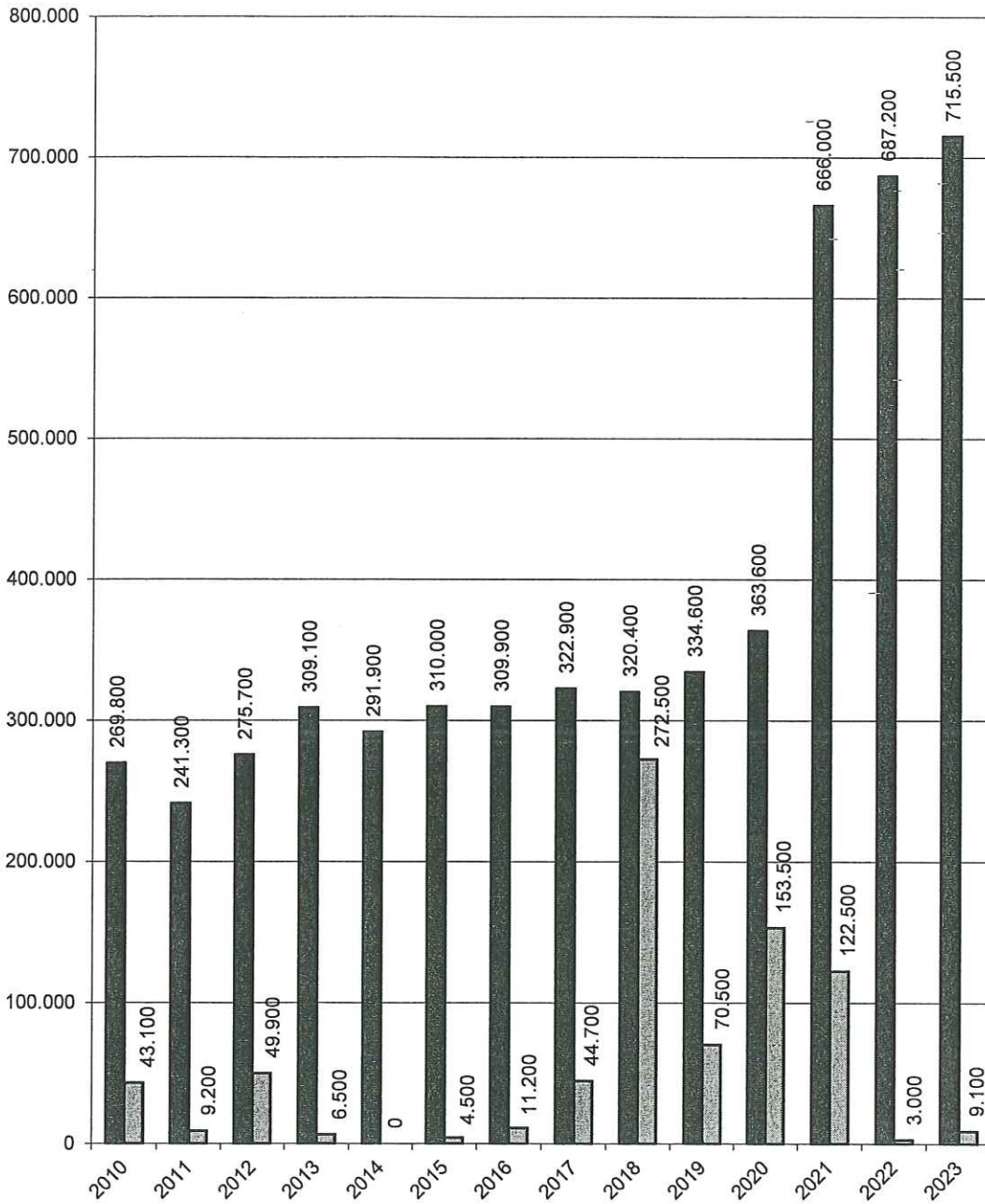
Gemeinde Grödersby

Vorbericht

Haushaltssatzung 2023

1. Entwicklung des Haushaltsvolumens

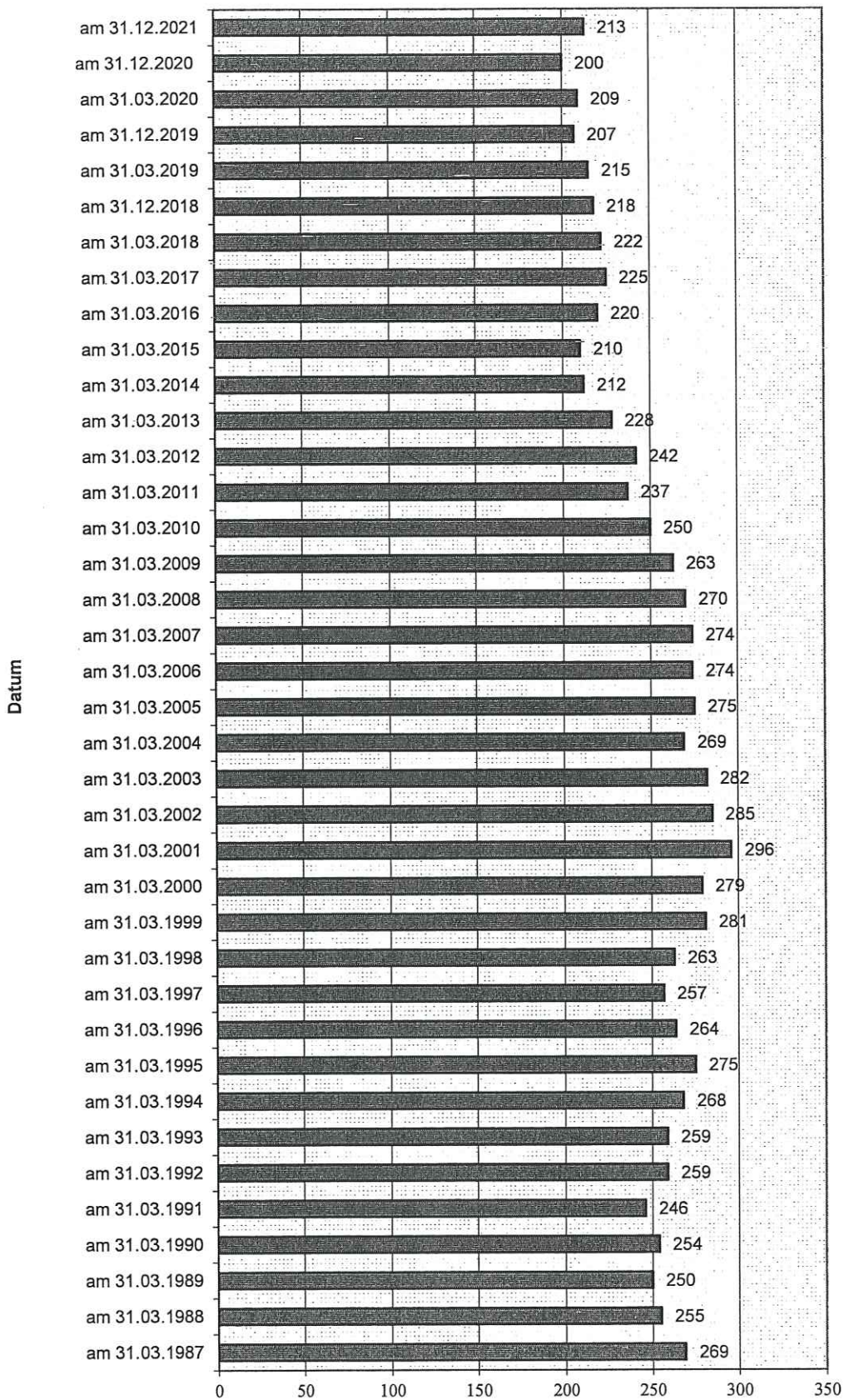
Euro



■ Verw / Ergebnishaushalt
■ Vermö / Ausgaben für Investitionen

Haushaltsjahr

2. Entwicklung der Einwohnerzahlen



3. Fläche und wirtschaftliche Struktur

Die Gesamtfläche der Gemeinde Grödersby beträgt 6,64 km².

Die Wirtschaftsstruktur hat sich gegenüber den Vorjahren nicht verändert. Nach wie vor prägt die Landwirtschaft den Charakter der Gemeinde; Industrieanlagen sind nicht vorhanden.

Nach dem Stand vom 22.10.2022 sind 28 Gewerbetreibende angemeldet, von denen 17 keine Gewerbesteuer entrichten.

4. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

	Ergebnis Vorjahr - 3	Ergebnis Vorjahr - 2	Ergebnis Vorjahr - 1	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres
	2019 in TEUR	2020 in TEUR	2021 in TEUR	2022 in TEUR	2023 in TEUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A	9,459	9,459	10,061	10,400	10,400
Grundsteuer B	32,435	33,517	33,913	33,800	33,500
Gewerbesteuer	50,344	45,127	51,660	41,000	45,000
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	77,966	74,840	72,491	71,200	81,900
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4,181	4,531	6,267	5,200	5,600
Vergnügungssteuer	-	-	-	-	-
Hundesteuer	0,931	0,867	0,748	0,700	0,800
Zweitwohnungssteuer	29,337	0,000	51,171	30,000	47,000
andere Steuern	-	-	-	-	-
Schlüsselzuweisungen	66,312	77,232	85,944	95,200	111,000
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	-	-	-	-	-
bedarfsunabhängige Zuweisung nach § 32 FAG	6,816	7,512	6,888	7,900	8,100
Zuweisung vom Land für Infrastrukturmaßnahmen	1,091	17,045	1,925	1,600	1,600
Zuweisung vom Land zur Stärkung der Investitionskraft	-	-	-	1,100	-
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	-	-	-	-	-
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	278,872	270,130	321,068	298,100	344,900
Veränderung Vorjahr (in%)	-2,378	-3,135	18,857	-7,154	15,699
Gewerbesteuerumlage	9,473	4,643	5,315	4,300	4,700
allgemeine Kreisumlage	92,388	91,724	95,166	100,100	109,500
zusätzliche Kreisumlage	-	-	-	-	-
Amtsumlage	40,792	42,353	43,200	45,300	43,500
Zusatzumlage	-	-	-	-	-
Finanzausgleichsumlage	-	-	-	-	-
Summe der Umlagen	142,653	138,720	143,681	149,700	157,700
Veränderung Vorjahr (in%)	-0,121	-2,757	3,576	4,189	5,344

5. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung) (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkreditermächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2019	0,00			0,00		
Ist - 2020	0,00	90,00		90,00	0,45	185,50
Ist - 2021	90,00	292,50	0,00	382,50	1,80	
Soll - 2022	382,50	0,00	15,50	367,00	1,723	
Soll - 2023	367,00	0,00	21,10	345,90	1,624	
Soll - 2024	345,90	0,00	21,10	324,80	1,525	
Soll - 2025	324,80	0,00	21,10	303,70	1,426	
Soll - 2026	303,70	0,0	21,10	282,60	1,327	

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Kreditaufnahme 2020: Für Erwerb Feuerwehrauto 90.000,00 €
 Kreditaufnahme 2021: Für Bau Fahrzeughalle 292.500,00 €

Einwohner am 31.12.2015 214
 Einwohner am 31.12.2016 224
 Einwohner am 31.12.2017 222
 Einwohner am 30.06.2019 213
 Einwohner am 31.03.2020 209
 Einwohner am 31.12.2020 200
 Einwohner am 31.12.2021 213
 Einwohner am 31.12.2022 213

6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen der Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn des Vorvor- jahres ¹ 01.01.2021 in TEUR	Stand zu Beginn des Vorjahres ¹ 01.01.2022 in TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2023 in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres 31.12.2023 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sonderrücklagen						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
1.4	Zwischensumme zu 1	0	0		0	0	0
2	Sonderposten						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	26,2	24,5	23	0,0	-1,5	21,5
2.2	aufzulösende Zuweisungen	194,1	180,7	169,5	0,0	-10,5	159,0
2.3	aufzulösende Beiträge	121,1	114,9	107,4	0,0	-7,5	99,9
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0
2.5	Gebührenaussgleich	46,2	49,1	37,1	0,0	-7,2	29,9
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten				0,0		
2.9	Zwischensumme zu 2	387,6	369,2	337	0,0	-26,7	310,3
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
3.12	Zwischensumme zu 3	0	0	0	0	0	0

¹ IST-Wert

7. Darstellung der erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2023 (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

Maßnahmen	in Euro
Brandschutz (Neueinkleidung)	3.000
Brandschutz (Atemschutzgeräte)	4.000
NBSV Baulastenumlage	2.100
Gesamtinvestitionen	9.100
Finanzierung	
Eigenmittel	9.100
Gesamtfinanzierung	9.100

8. Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Haus- halts- jahre	Fort- geschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächti- gungen	in das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre	
				in TEUR	in TEUR	
1	2	3	4	5	6	7
2019	415,1	22,0	-	394,6	-	
2020	548,1	256,0	-	287,9	-	
2021	410,4	245,0	-	163,7	-	
2022	168,3	-	-	-	-	
HH-Jahr	9,1	-	-	-	-	
2024	5,9	-	-	-	-	
2025	7,3	-	-	-	-	
2026	7,3	-	-	-	-	

9. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

		Bezeichnung	2021 ¹ in TEUR	2022 ² in TEUR	2023 ³ in TEUR	2024 ⁴ in TEUR	2025 ⁴ in TEUR	2026 in TEUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	604,4	634,2	663,7	675,8	682,8	689,2
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	4,4	4,3	4,7	4,7	4,7	-4,7
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	0	0	0	0	0	0
		- Finanzausgleichsumlage an das Land -						
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -	138,4	145,4	153,0	158,7	161,9	165,1
	5	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	461,6	484,5	506,0	512,4	516,2	519,4
	6	Veränderung Vorjahr (in%)	/		9,62	1,26	0,74	0,62
	7	Empfehlung (in%) ⁷			bis zu 5,0	bis zu 3,0	bis zu 2,0	bis zu 2,0

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

10. Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)

Maßnahme	Auswirkungen		
	Ansatz 2021 €	Ansatz 2022 €	Ansatz 2023
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 320 v.H. auf 340 v.H.	10.500	10.400	10.400
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 320 v.H. auf 340 v.H.	33.600	33.800	33.500

11. Übersicht über die noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)

Maßnahme	Auswirkung Mehreinnahme €
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 340 v.H. auf 370 v.H.	900
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 340 v.H. auf 390 v.H.	4.900
Erhöhung der Hundsteuer von 36 € auf 120 € für den 1. Hund	1.900

12. Übersicht über die Zuweisungen und Zuschüsse sowie über Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden (§ 6 Abs. 1 Nr. 8c und d GemHVO-Doppik)

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
1	Zuweisung an den Kreis für Schläuche 12600.531200	500,00	500,00	500,00
2	Zuschuss der Kameradschaftskasse der Feuerwehr 12600.531800	300,00	300,00	300,00
3	Beitrag Kreisfeuerwehrverband 12600.542900	220,71	300,00	300,00
4	Mitgliedschaft im Nahbereichsschulverband 21820.531300	40.035,00	37.300,00	37.300,00
5	Zuschuss an den DRK Ortverband Rabenkirchen 33100.531800	100,00	100,00	100,00
6	Zuschuss an den Förderkreis Freibad Süderbrarup 33100.531800	0,00	100,00	100,00
7	Zuschuss für Kinder- und Jugenderholung 36220.531800	147,00	400,00	400,00
8	Kindergartenzuschüsse 36500.531800	307.128,72	310.000,00	320.000,00
9	Wohngemeindeanteil an den Kreis 36500.531200	18.043,61	24.700,00	30.000,00
10	Mitgliedschaft im Schwarzdeckenunterhaltungsverband 54100.531300	3.740,94	3.600,00	3.700,00
11	Mitgliedschaft im Naturpark Schlei 55100.542900	276,08	300,00	300,00
12	Mitgliedschaft im Wasser- und Bodenverband Grimsau 55200.531300	34,78	150,00	150,00
13	Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Küstenschutz Ostsee 55200.531300	0,00	150,00	150,00

13. Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen unter Angabe der Kostendeckungsgrade (§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)

2018

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	2.000	2.000	0	100,00
Abwasserbeseitigung	43.199	41.100	2.099	105,11

2019

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	2.000	2.000	0	100,00
Abwasserbeseitigung	49.934	47.108	2.826	106,00

2020

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	3.200	3.200	0	100,00
Abwasserbeseitigung	42.685	54.663	-11.978	78,09

2021

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	3.200	3.200	0	100,00
Abwasserbeseitigung	51.800	51.800	0	100,00

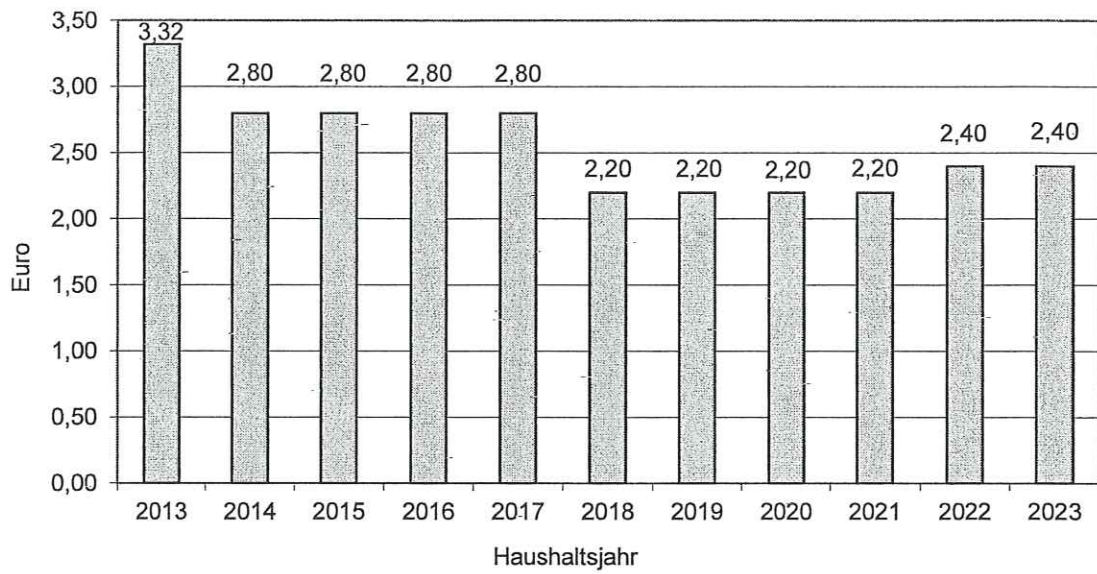
2022

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	2.000	2.000	0	100,00
Abwasserbeseitigung	53.800	53.800	0	100,00

2023

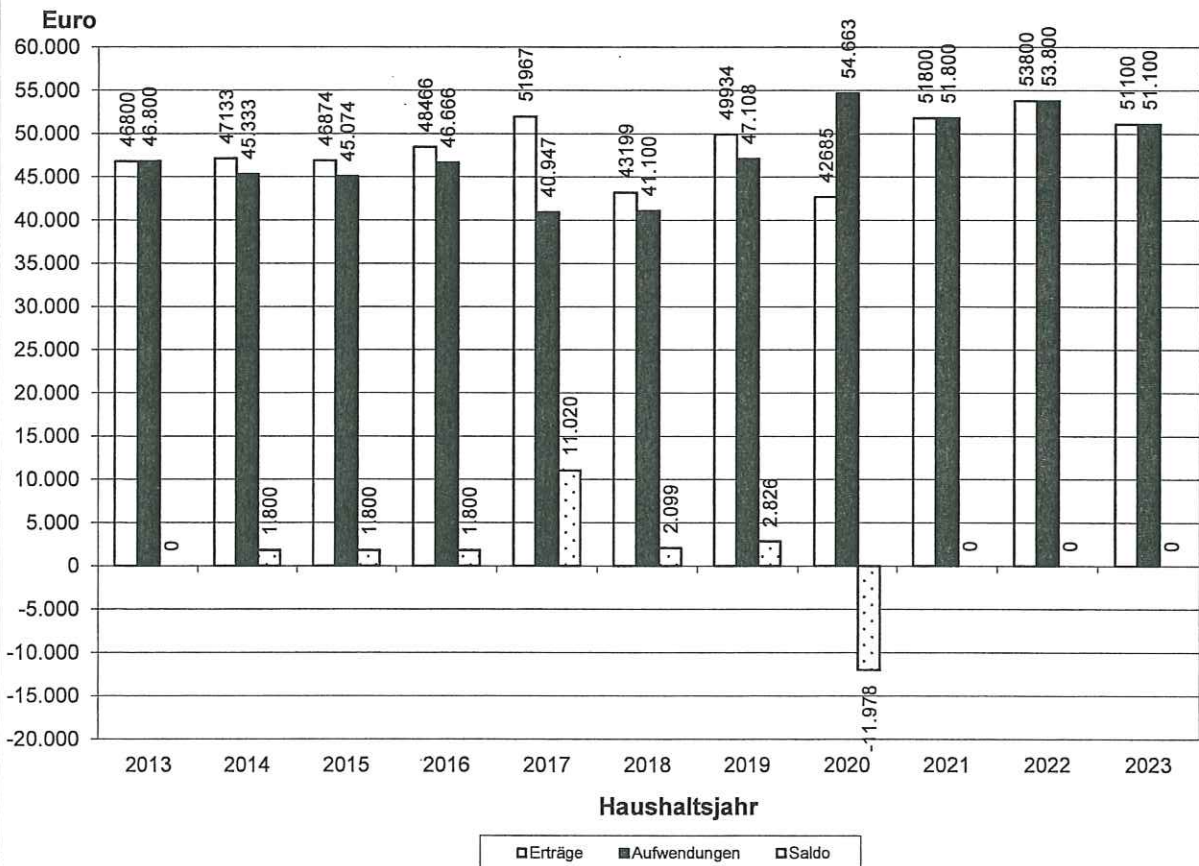
Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	4.500	4.500	0	100,00
Abwasserbeseitigung	51.100	51.100	0	100,00

14. Entwicklung der Abwassergebühren in Preis pro m³



* seit 2004 gibt es eine Grundgebühr von 60,-- Euro pro Jahr

15. Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (Abwasserbeseitigung)



16. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

Name	Stammkapital	Anteil der Gemeinde		Gewinnabführung (+)		
		am Stammkapital		Verlustabdeckung (-)		
		Umlagen (-)				
	in TEUR	in TEUR	%	Vorvorjahr 2021 in TEUR	Vorjahr 2022 in TEUR	Haushaltsjahr 2023 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
I. Sondervermögen						
II. Zweckverbände						
1. Nahbereichsschulverband				-40,035	-37,300	-37,300
2. Schwarzdeckenunterhaltungs- verband				-3,740	-3,600	-3,700
3. Wasser- und Bodenverband Grödersby				0,106	-0,150	-0,150
4. Wasser- und Bodenverband Grimsau				0,034	-0,150	-0,150
5. Wasserbeschaffungsverband Mehlby - Faulück				0	0	0
6. Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen	241,2	24,1	10	-	-	-
7. Breitbandzweckverband Schlei- Ostsee	498,105	6,324	1,3	-	-	-
III. Gesellschaften						
Schleswig-Holsteinische Netz AG				10,595	7,900	7,900
IV. Kommunalunternehmen nach § 106a GO						
V. gemeinsame Kommunalunter- nehmen nach § 19b GkZ						
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich- rechtlichen Sparkassen						

Nachrichtlich:

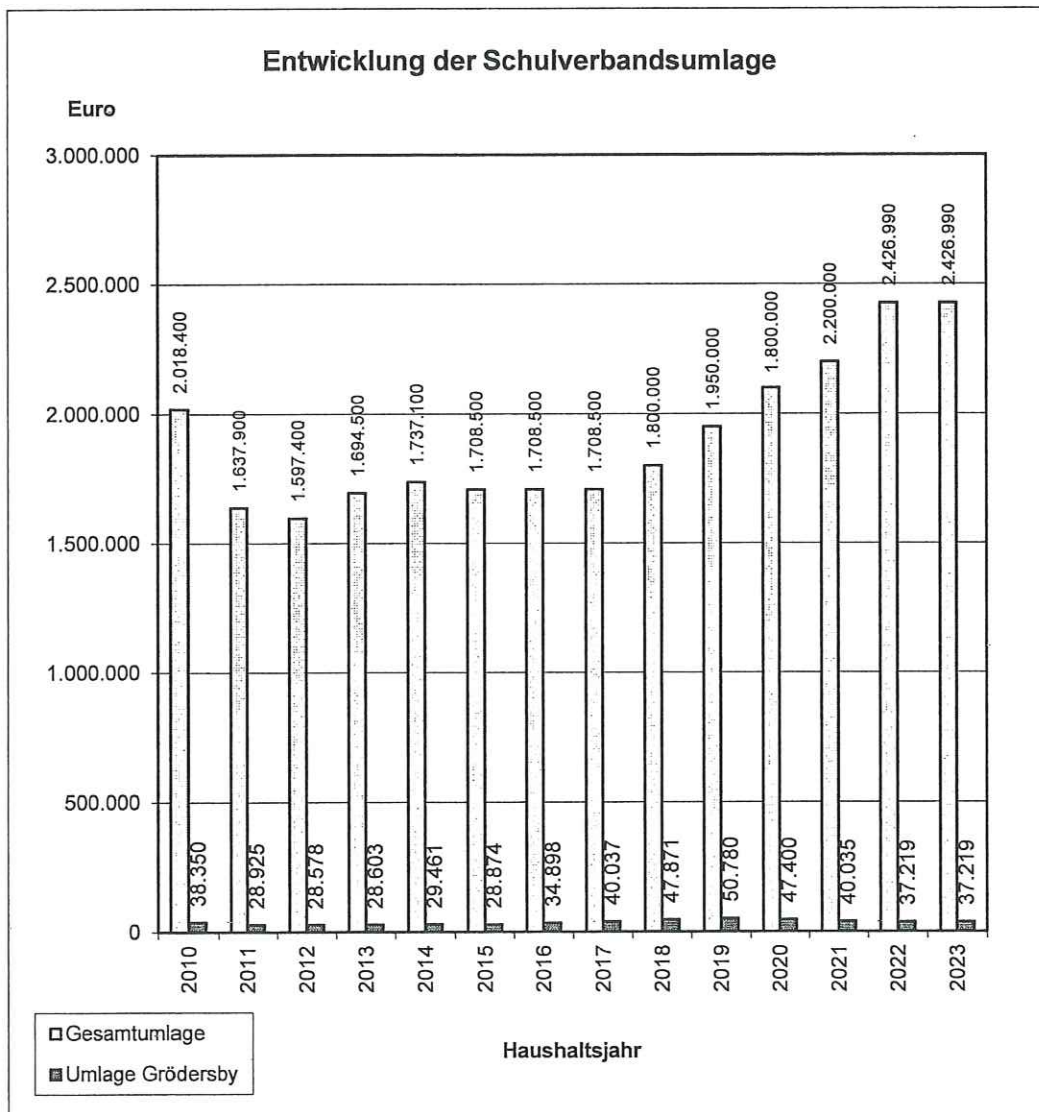
Mitgliedschaften in Wasser- und Bodenverbänden

17. Mitgliedschaft der Gemeinde Grödersby im Nahbereichsschulverband Kappeln

Die Gemeinde Grödersby gehört seit dem 01. August 2008 dem Nahbereichsschulverband Kappeln an.

a) Die Umlageentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde	Umlage 2019	Umlage 2020	Umlage 2021	Umlage 2022	Umlage 2023
Arnis	5.778	4.970	6.472	14.295	14.295
Brodersby	66.910	69.764	71.040	71.652	71.652
Dörphof	104.988	100.892	108.518	125.910	125.910
Grödersby	50.780	47.344	40.035	37.219	37.219
Kappeln	1.356.908	1.473.501	1.563.157	1.748.626	1.748.626
Karby	120.011	123.312	113.672	114.491	114.491
Oersberg	45.000	49.810	47.787	48.638	48.638
Rabenkirchen-Faulück	95.780	100.892	112.393	128.787	128.787
Winnemark	103.845	129.515	136.926	137.372	137.372
Gesamtumlage	1.950.000	2.100.000	2.200.000	2.426.990	2.426.990



18. Haushaltslage und Kredite des Nahbereichsschulverbandes Kappeln (NB-SV)
(§ 6 Abs. 1 Nr. 14c GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Eigenkapital NB-SV am 31.12.	Anteil Grödersby am Eigenkapital	Finanzmittel NB- SV am 31.12.	Anteil Grödersby an Finanzmitteln	Kredite NB-SV am 31.12.	Anteil Grödersby an Krediten
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Ist-2019	4.455.236	116.019	224.363	5.843	2.624.446	68.343
Ist-2020	4.150.315	93.569	384.003	8.657	2.443.774	55.095
Ist-2021	4.626.617	84.194	435.158	7.919	2.259.299	41.114
Soll-2022	4.626.617	66.332	451.958	6.480	2.258.000	32.373
Soll-2023	4.125.917	62.648	-198.341	-3.012	6.728.000	102.157
Soll-2024	4.125.917	62.648	2.317.058	35.182	14.484.000	219.924
Soll-2025	4.125.917	62.648	2.049.758	31.123	13.983.000	212.316
Soll-2026	4.125.917	62.648	1.795.558	27.264	13.493.000	204.876

19. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planungen für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Die Gemeinde Grödersby hat das Haushaltsjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss abgeschlossen. Die Haushaltsplanungen für 2023 und für die folgenden Jahre der mittelfristigen Finanzplanung weisen jeweils positive Jahresergebnisse aus, es ist jedoch weiterhin das vorrangige Ziel der Gemeinde Grödersby den Haushalt zu konsolidieren. Seit dem Haushaltsjahr 2021 wurden als Konsolidierungsmaßnahme die Grundsteuer A und B jeweils von 320 v.H. auf 340 v.H. angehoben.

Im Bereich Brandschutz ist im Haushaltsjahr 2022 die neue Fahrzeughalle fertig gestellt worden. Die Finanzierung erfolgte über eine Kreditaufnahme. Im Haushaltsjahr 2023 sind im Bereich des Brandschutzes für die Anschaffung von Einsatzkleidung eine Summe von 3.000,00 € und für die Neuanschaffung von Atemschutzgeräte eine Summe von 4.000 € eingeplant.

Seit dem Erwerb weiterer Aktien im Jahr 2016 besitzt die Gemeinde Grödersby nunmehr insgesamt 62 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG. Die Gemeinde Grödersby ist durch den Kindergarten Habertwedt eine sog. Standortgemeinde und die tatsächliche Entwicklung der neuen KiTa-Reform muss weiterhin abgewartet werden.

20. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haus- halts- jahre	Allg. Rück- lage am 31.12. in TEUR	Sonder- rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis- rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragen Jahresfehl- betrag in TEUR	Jahresüber- schuss/ Jahres- fehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. in TEUR	Bilanz- summe am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigen- kapitals an der Bilanzsumme ² in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2019	510,536	0,000	153,219	0,000	33,431	697,186	1098,124	63,489
2020	524,200	0,000	172,986	0,000	11,588	708,774	1208,720	58,638
2021	532,913	0,000	175,861	0,000	76,348	785,122	1532,532	51,230
2022	532,913	0,000	252,209	0,000	2,400	787,522	1208,720	65,153
HH-Jahr	532,913	0,000	254,609	0,000	29,700	817,222	1208,720	67,611
2024	532,913	0,000	284,309	0,000	20,300	837,522	1208,720	69,290
2025	532,913	0,000	304,609	0,000	25,500	863,022	1208,720	71,400
2026	532,913	0,000	330,109	0,000	32,200	895,222	1208,720	74,064

¹ Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

² (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

21. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen

Aufwendungsarten	Ergebnisse der Haushaltsjahre			Haushalts-Soll		
	2019	2020	2021	2022	2023	pro Einwohner
Kreisumlage	92.388,36	91.723,59	95.165,64	100.100	109.500	514,08
Amtsumlage	40.792,00	42.353,00	43.200,00	45.300	43.500	204,23
Schulverbandsumlage	50.780,00	47.344,00	40.035,00	37.300	37.300	175,12
Schulkostenbeiträge	21.749,04	16.849,21	37.017,79	23.000	29.000	136,15
Zuschüsse an Kindergärten	15.286,68	15.034,93	325.172,33	334.700	350.000	1.643,19
Brandschutz	14.495,21	21.837,19	24.820,11	39.100	39.900	187,32

22. Übersicht über die nach § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets

Ergebnisplan

Budget-Nr.	Bezeichnung	zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne	
1	Innere Verwaltung	11110	Gemeindeorgane
		11140	Innere Verwaltungsangelegenheiten
		11190	Liegenschaftsverwaltung
2	Sicherheit und Ordnung	12100	Statistik und Wahlen
		12600	Brandschutz
3	Schulträgeraufgaben	21700	Gymnasien
		21810	Gesamtschulen
		21820	Gemeinschaftsschulen
		22100	Sonderschulen (Schulkostenbeiträge)
4	Kultur und Wissenschaft	29100	Förderung von Kirchengemeinden
5	Soziales und Jugend	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		36220	Kinder und Jugenderholung
		36500	Tageseinrichtung für Kinder
6	Gestaltung der Umwelt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
		54100	Gemeindestraßen
		55100	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
		55200	Öffentliche Gewässer
7	Ver- und Entsorgung	53500	Kombinierte Versorgung
		53700	Klärgrubenreinigung
		53800	Abwasserbeseitigung
8	Wirtschaft und Touristik	57100	Wirtschaftsförderung
		57500	Tourismus
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,
		61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzplan

Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilpläne jeweils ein Budget.

23. Deckungsfähigkeit (§ 22 GemHVO-Doppik) und Übertragbarkeit

Die Aufwendungen und die Auszahlungen eines Budgets sind, mit Ausnahme der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen, gegenseitig deckungsfähig.

Eine unechte Deckungsfähigkeit ist zwischen der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage, sowie zwischen der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage eingerichtet worden.

Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen innerhalb der o.g. Budgets sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Soweit Aufwendungen und Auszahlungen nicht aufgrund §23 Abs. 1 oder Abs. 2 GemHVO-Doppik übertragbar sind, werden sie mit Ausnahme der Verfügungsmittel, internen Leistungsbeziehungen, Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen nach §23 Abs. 1. Nr. 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

